

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse = Arte + architettura in Svizzera**

Band (Jahr): **53 (2002)**

Heft 2: **Landesausstellungen = Expositions nationales = Esposizioni nazionali**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die ideale Expo-Vorbereitung

AUF ZUR EXPO!

Sechs Familien reisen durch die Schweiz und besuchen die Landesausstellungen



Lehrmittelverlag des Kantons Zürich



Der Comic zur Expo

Die ganze Schweiz spricht von der Expo.02. Doch nur wenige kennen die Geschichten und Hintergründe der vergangenen Landesausstellungen. Darum dieser Comic.

Der Genfer Autor und Zeichner Fiami erzählt in «Auf zur Expo!» auf jeweils acht Seiten die Geschichten von sechs Familien, die 1883 nach Zürich, 1896 nach Genf, 1914 nach Bern, 1939 nach Zürich, 1964 nach Lausanne gereist sind und 2002 ins Drei-Seen-Land reisen werden. Die Leserinnen und Leser begleiten die Besucher durch sechs Generationen schweizerischer Landschaften und durch sechs Epochen, die geprägt wurden von je ihrer Epoche eigenen Arbeitsbedingungen, der Stellung der Frau, der Armee und der Technik.

Die 48 farbigen Seiten vermitteln ein historisches Bild über das damalige Leben in der Schweiz und sind mit einem kräftigen Schuss Humor sowie aufwändig recherchierter historischer Informationen angereichert.

Die Reise durch die Zeiten endet vor den Toren der Expo.02. «Auf zur Expo!» bereitet sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrkräfte optimal auf den Besuch der Expo vor.

Die französischsprachige Ausgabe kann bei **Fiami, case postale 113, 1211 Genf 24** oder unter www.fiami.ch bezogen werden.

Bestellen Sie telefonisch unter 01 465 85 85, per Fax 01 465 85 86 oder unter www.lehrmittelverlag.com

Bitte senden Sie mir:

| | Bestellnummer | Anzahl | Verkaufspreis |
|--|---------------|--------------|---------------|
| Auf zur Expo! | 636 300.00 | | Fr. 15.– |
| <input type="checkbox"/> Privatadresse | Name | Vorname | |
| <input type="checkbox"/> Schuladresse | Schule | | |
| <input type="checkbox"/> Lehrer/in | Adresse | | |
| | PLZ, Ort | | |
| | Datum | Unterschrift | |

Für Bestellungen bis zum Betrag von Fr. 100.– wird ein Versandkostenanteil von Fr. 6.50 verrechnet. Preisstand März 2002 HJ

Reisen zu den Landesausstellungen der Schweiz

**Zürich
1883**

Eine Tessiner Familie durchquert die Alpen, dank dem Wunderwerk des schweizerischen Bauwesens, dem Gotthard-Tunnel. Innert weniger Stunden macht sie Bekanntschaft mit dem Zug, dem Telefon und der Elektrizität... Sie besucht die erste Landausstellung und ist erschlagen von den vielen neuen Errungenschaften.



**Genf
1896**

In Glarus setzt ein Unternehmer-Ehepaar als Belohnung für den besten Arbeiter eine Reise für zwei Personen nach Genf aus. Eine schwangere Arbeiterin und Gewerkschafterin gewinnt die Reise. Ab Montreux fahren das Unternehmer- und das Arbeiter-ehepaar mit einer Genferseebarke weiter und erreichen das erste «Disneyland» der Schweiz...



**Bern
1914**

Zwei Greyerzer Sennen, Vater und Sohn, wandern zu Fuss zum «Dörfli» nach Bern, um dort ihren schönsten Ochsen auszustellen. Unterwegs kommen sie durch Freiburg und überqueren die grosse Hängebrücke. Sie entdecken die Luftfahrt (Aeronautik), den Krieg und die Deutschschweizer!



**Zürich
1939**

Wenige Tage vor dem 2. Weltkrieg fährt eine junge Frau aus La Chaux-de-Fonds in Begleitung ihrer deutschen Freundin mit dem Auto nach Zürich an die Landi. Dort will sie ihren Schatz treffen, der hier in der Rekrutenschule ist...



**Lausanne
1964**

Ein italienischer Saisonarbeiter besucht in Begleitung seiner Familie die Expo und füllt den berühmten «Gulliver»-Fragebogen mit der Frage aus: «Kann man ein guter Schweizer sein und um 9 Uhr morgens aufstehen?»



Expo.02

Ein arbeitsloser Basler Familienvater ist vom Natel seines Schwiegervaters, von seiner an der Börse spekulierenden Frau, sowie von seinen Kindern gestresst. Sie alle wollen an die Expo.02 gehen...

